

Pressemitteilung

Forum Biofachhandel – die neue Stimme für die Branche

LINZ/ÖSTERREICH. Neben den großen Supermärkten und ihrem wachsenden Bio-Angebot führen die unabhängigen, meist kleineren Biofachläden ein eher weniger beachtetes Dasein. Und das, obwohl sich unter ihnen wahre Bio-Pionier*innen mit jahrzehntelanger Erfahrung befinden und sie gemeinsam 14 Prozent des Gesamtumsatzes des Biosektors verantworten. Die Initiative "Forum Biofachhandel" will das nun ändern und der Branche eine gemeinsame Stimme geben. 37 Mitgliedsbetriebe aus ganz Österreich sind bereits an Bord – um die hundert sollen es werden.

"Unsere Mission ist klar: Wir möchten unsere Kräfte bündeln, Lösungen für gemeinsame Herausforderungen finden und unsere Werte aktiv nach außen tragen. Auch in unserer täglichen Arbeit sind unsere Bioläden nicht nur Orte des Verkaufs von bioregionalen Produkten – wir sind zentrale Botschafterinnen und Botschafter für eine nachhaltige Lebensmittelproduktion und regionale Wirtschaftskreisläufe", antwortet Elisabeth Krainz-Blum, Inhaberin des Linzer Bioladens Müli sowie Vorstandsmitglied des Forums Biofachhandel, auf die Frage, warum der Biofachhandel eine Stimme brauche.

Werte spürbar machen und klar Stellung beziehen

So treten die Mitgliedsbetriebe für einen respektvollen Umgang mit Mensch, Tier und Umwelt ein, forcieren die Herstellung handwerklich produzierter biologischer Lebensmittel, fördern Biodiversität und wollen allem voran Konsument*innen für bioregionale Lebensmittel begeistern. "Außerdem möchten wir bei brisanten Themen wie der Neuen Gentechnik (NGT) oder der Glyphosat-Verlängerung bzw. bei aktuellen Diskussionen wie zum Beispiel rund um die Vollspaltenböden laut und deutlich unseren Standpunkt darlegen", gibt die Biofachhändlerin Auskunft über künftige Vorhaben des Vereins und ergänzt: "Damit uns das gelingt, haben wir ein Newsforum etabliert, versorgen Interessierte mit einem monatlichen Newsletter sowie regelmäßigen Social-Media-Updates auf unseren Kanälen und setzen auf redaktionelle Medienarbeit."



Folgende Betriebe in Österreich sind bis dato Mitglieder des Forums:

https://www.forumbiofachhandel.at/mitglieder/

Über das Forum Biofachhandel

Das Forum Biofachhandel ist die führende Brancheninitiative selbstständiger, unabhängiger Biofachhändler*innen Österreichs. In Vielfalt geeint bekennt sich der Verein gleichzeitig zur Individualität der Bioläden, die allesamt ein Vollsortiment von Biolebensmitteln, Naturkosmetik und ökologischen Drogeriewaren bieten.

Nähere Infos auf: www.forumbiofachhandel.at

Facts & Figures: Entwicklung Bio

- Das Lebensmittel-Einkaufsverhalten der österreichischen Haushalte hat sich in den vergangenen Jahren deutlich verändert: In knapp zwei Jahrzehnten hat sich der Bio-Anteil von 3,8 auf 11,5 Prozent im Jahr 2022 mehr als verdreifacht.
 - Mit einem Anteil von 11,5 Prozent bleiben die Bio-Einkäufe im Lebensmittel-Einzelhandel im ersten Halbjahr 2023 im Vergleich zum Gesamtjahr 2022 (11,5 Prozent) stabil.
- Österreich liegt beim Bio-Umsatz europaweit auf Platz 2, nach Dänemark und vor der Schweiz und Luxemburg.
- > Die Bio-Umsätze sind seit 2017 um 15 Prozent gestiegen.
- Gesamtumsatz 2022: knapp 2,7 Milliarden Euro
- Bezugsquellen von Bio-Lebensmitteln
 - 81 % Lebensmittel-Einzelhandel
 - o 14 % Direktvertrieb und Fachhandel
 - o 5 % Gastronomie

08. Februar 2024

Pressekontakt:

P& Nina Panholzer

Mobil: 0664/88624196

E-Mail: n.panholzer@p-und.com